



PRESSEMITTEILUNG

LEONHARD WEISS – Azubi-Erlebnistag und Freisprechungsfeier

58 Auszubildende freigesprochen

Am 1. Oktober fand der traditionelle Azubi-Erlebnistag der Bauunternehmung LEONHARD WEISS in Stimpfach bei Crailsheim statt. Mit von der Partie waren auch die Auszubildenden des Tochterunternehmens SDC - Steinsanierung Denkmalpflege Crailsheim sowie der beiden schweizer Tochterunternehmen K. EICHER Bauunternehmung AG und FRIES Strassen- und Tiefbau AG.

Diese Veranstaltung hat in der Unternehmensgruppe eine langjährige Tradition und bildet bei Gesellschaftern, Geschäftsführern, Führungskräften und den an der Ausbildung Beteiligten einen festen Termin im Jahreskalender. Neben abwechslungsreichen Spielen, bei denen der Spaß, das Kennenlernen untereinander und die Teambildung im Vordergrund stehen, bildet die Freisprechung des Abschlussjahrganges einen Höhepunkt des Tages. Dr. Hans M. Schabert, Vorsitzender der Geschäftsführung, konnte in diesem Jahr 58 Auszubildende aus den verschiedenen gewerblichen und kaufmännischen Berufen freisprechen. „Die Ausbildung junger Menschen ist für uns seit Jahrzehnten eine gern erfüllte Verpflichtung. Einmal um unser Unternehmen weiter erfolgreich in die Zukunft zu führen und zum anderen, um jungen Menschen durch eine optimale Vorbereitung den bestmöglichen Start in das Berufsleben zu geben. Die zahlreichen Erfolge auf Kammer- und Landesebene zeigen die Qualität der Ausbildung und die Klasse unserer jungen Mitarbeiter – Ihr könnt alle stolz sein! Der erste, wichtige Schritt ist gemeistert; heute verabschieden wir Euch aus der Lehrzeit und heißen Euch als Gesellen und Kaufleute in unseren Reihen willkommen,“ so Dr. Hans M. Schabert.



Die Geschäftsführer Dr. Hans M. Schabert, Volker Krauß, Dieter Straub und alle Verantwortlichen der Ausbildung gratulierten den 58 Absolventen nicht nur zu ihrer bestandenen Prüfung, sondern vor allem auch zu ihrem damaligen Entschluss, eine Ausbildung bei LEONHARD WEISS zu beginnen. Danach erfolgte die Gratulation durch die Vertreter der Gesellschafter Carla Staiber-Weiss und Alexander Weiss.

Für herausragende Leistungen in der praktischen Prüfung wurden Max Walloch aus Dinkelsbühl (Beton- und Stahlbetonbauer), Falk Mehlhorn aus Olbernhau (Gleisbauer) und Jens Reichert aus Oberspeltach (Beton- und Stahlbetonbauer) mit dem firmeninternen Kurt-Köster-Gedächtnispreis geehrt. Ebenfalls einen LEONHARD WEISS-Preis konnten Franziska Beierlein aus Feuchtwangen, Sebastian Geißler aus Boxberg und Martin Opitz aus Crailsheim für die beste mündliche Prüfung im kaufmännisch Bereich entgegennehmen. Weiterhin erhielten die Auszubildende Thomas Denk aus Crailsheim (Baugeräteführer) Marvin Schneider aus Crailsheim (Fachkraft für Lagerlogistik) und Jack Schulz aus Grünsfeld (Baugeräteführer) einen weiteren LEONHARD WEISS Preis für die Ausbildungsberufe Bereich Versorgung. Neben einer persönlichen Urkunde sind alle Preise mit einer attraktiven finanziellen Anerkennung ausgelobt und wurden durch die Ausbilder an die Preisträger überreicht.

Im letzten Jahr sponserte die Bauunternehmung LEONHARD WEISS einen weiteren ganz besonderen Preis für die drei Auszubildenden mit den besten Prüfungsergebnissen – den LEONHARD WEISS-Smart. Für jeweils 4 Monate kostenfreien Fahrspaß gehen nun die Schlüssel des schwarz-gelben Falters an Thomas Denk, Martin Opitz und Max Walloch.

Personalleiter Professor Dr.-Ing. Hans-Josef Krämer rief alle Auszubildenden auf, aus diesen außergewöhnlichen Leistungen neue Motivation für das Erreichen ihrer eigenen Ziele zu schöpfen. Insgesamt bildet das Unternehmen derzeit 209 junge Menschen in 12 verschiedenen Berufsbildern aus und zählt damit zu den größten Ausbildungsbetrieben der Region.



Freuen sich über jeweils 4 Monate kostenfreien Fahrspaß: v.l. Max Walloch, Thomas Denk und Martin Opitz.



58 neue Gesellen und Kaufleute des Abschlussjahrgangs 2010 mit den Ausbildern, Gesellschaftern und Geschäftsführern von LEONHARD WEISS